Niveaubestimmte Aufgaben – Musik – Schuljahrgang 4:

**Ein Musikinstrument wird vorgestellt**

1. **Einordnung in den Fachlehrplan**

|  |
| --- |
| Kompetenzbereich:„Musik hören und reflektieren“ |
| Zu entwickelnde (bzw. zu überprüfende) Kompetenzen:* Informationen zur Musik suchen und verarbeiten, auch unter Nutzung digitaler Lexika
* wichtige Orchesterinstrumente/Instrumentengruppen in Klang und Aussehen erkennen und unterscheiden, auch unter Nutzung digitaler Lexika
* Musikstücke angemessen reflektieren, auch unter Nutzung digitaler Medien
 |
| Bezug zu grundlegenden Wissensbeständen:* Blechblas-, Holzblas-, Streich- und Schlaginstrumente
* mindestens 10 Werke zum Musikhören
* Erfassen instrumentaler Klangfarben in ausgewählten Musikstücken
 |

1. **Anregungen und Hinweise zum unterrichtlichen Einsatz**

Aufgabe 1.1:

* Diese Aufgabe dient dazu, bei der Arbeit mit digitalen Werkzeugen stets die Übersicht zu gewährleisten und zu behalten.

Aufgabe 1.2:

* Gute Internet-Musiklexika für Kinder sind z. B. <https://klexikon.zum.de/wiki/Musik> oder <https://www.klassik4kids.at> (beide auch mit Hörproben zu den Instrumenten)

Aufgabe 1.3:

* Hier gilt es, Material und Informationen bewusst auszuwählen und zuzuordnen.

Aufgabe 1.4:

* In dieser Aufgabe müssen die Recherche-Ergebnisse mit dem Klang der Instrumente in Hörbeispielen verglichen und die Musik begründet den Instrumenten zugeordnet werden.
* Als Hörbeispiele sollten im Unterricht bereits vorgestellte Werkausschnitte mit deutlich erkennbaren Solo-Instrumenten eingesetzt werden.

Aufgabe 1.5:

* Mit dieser Aufgabe soll bereits im Grundschulalter der sorgfältige Umgang mit digitalen Quellen geübt werden.
* Auch das bewusste Wahrnehmen des Aussehens von Instrumenten und ihrer Details sowie das Gestalten von Informationsskizzen wird geübt.

Aufgabe 2.1:

* Die Schülerinnen und Schüler sollen bei dieser Aufgabe zunächst mehrere Instrumente bei ihrer Internet-Recherche auswählen dürfen, die sie mögen.
* Die Lehrkraft sichert, dass vielfältige Musikinstrumente verschiedener Instrumentengruppen gewählt werden, so dass ein Memory erstellt werden kann, ohne dass sich Instrumente doppeln.

Aufgaben 2.2 und 2.3:

* Die Lösung dieser Aufgabe hängt von der technischen Ausstattung bzw. der Leistungsstärke der Schülerinnen und Schüler ab.
* Die Größe der Memory-Karten kann als Schablone vorgegeben werden bzw. es wird nach vorgegebenen Maßen selbst angezeichnet.
* Sauberes Schneiden und Kleben wird geübt und gefestigt.
* Die eigentlichen Memory-Papp-Karten kann die Lehrkraft vorher vorbereiten (sind auch vorgefertigt käuflich zu erwerben) bzw. werden die einzelnen Karten laminiert.

Aufgabe 2.4:

* Die Präsentation der Ergebnisse gibt einen Überblick über die Gesamtanzahl der entstandenen Memory-Paare und kann gleichzeitig zur Wiederholung und Festigung der Instrumente, ihres Aussehens und ihrer Zuordnung zu den Instrumentengruppen dienen.

Aufgabe 2.5:

* Hier sollte in Gruppen gespielt werden, um allen Kindern ein Erfolgserlebnis zu verschaffen und auch die Spielzeit im Rahmen zu halten.
1. **Mögliche Probleme bei der Umsetzung**
* Problematisch ist evtl. die Internetrecherche auf Schülercomputern bei langsamem Internet. Hier kann diese Phase auch den Schülerinnen und Schülern die Nutzung analoger Nachschlagewerke ermöglicht werden.
* Möglichst viele Schülerinnen und Schüler sollten jedoch am Computer digital recherchieren und gestalten, bei nicht ausreichender Anzahl von Schülercomputern kann hier Gruppenarbeit hilfreich sein.
* Das Messen und Ausschneiden der Karten-„Rohlinge“ wird viel Zeit brauchen. Dieser Arbeitsschritt kann dem Mathematik- oder Gestaltenunterricht übertragen werden.
1. **Varianten**

Bei der Konzeption von Teilaufgabe 1 kann die Lehrkraft selbstverständlich auch andere Instrumente und Instrumentengruppen (z. B. Zupfinstrumente, Tasteninstrumente, Schlaginstrumente) auswählen. Mehr als drei Instrumente/instrumentengruppen sollten jedoch nicht gefordert werden, da sonst die Recherche-Zeit zu aufwändig würde.

1. **Lösungserwartungen**

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Aufgabe** | **Erwartungshorizont** | **AFB** |
| Teilaufgabe 1 | * + Informationen zur Musik nutzen und verarbeiten, auch unter Nutzung digitaler Lexika
	+ wichtige Orchesterinstrumente in Klang und Aussehen erkennen und unterscheiden, auch unter Nutzung digitaler Lexika
	+ Instrumente vorgegebenen Hörbeispielen begründet zuordnen
 | AFB IIAFB I/IIAFB II/III |
| Teilaufgabe 2 | * + Informationen sammeln und sichern
	+ ein Lernspiel gestalten
	+ Textverarbeitungs-Software bzw. Grafikprogramm angemessen einsetzen
	+ Arbeitsergebnisse präsentieren und reflektieren
	+ Kooperationskompetenz im gemeinsamen Lernspiel anwenden
 | AFB IAFB IIIAFB I/IIAFB IIAFB II |

**Material**

* Internetfähige Computer und ein Farbdrucker
* CD-Player oder Computer zur Wiedergabe der Hörbeispiele
* Hörbeispiele z. B.
	+ für Kontrabass: Camille Saint-Saëns „Karneval der Tiere“ (Elefant)
	+ für Klarinette: Sergej Prokofjew „Peter und der Wolf“ (Katze)
	+ für Horn: Bedřich Smetana „Die Moldau“ (Waldjagd)
* Schülercomputer mit Kopfhörern und geeigneter Software zur Textverarbeitung bzw. Grafikprogramm
* Zeichenkarton, Stifte (auch farbig), Schere, Lineal, Kleber